



Induline GW-203 WF

Wasserbasierte, weiße, isolierende Grund- und Zwischenbeschichtung für nicht und begrenzt maßhaltige Holzbauteile

Farbton	Verfügbarkeit			
	Anz. je Palette	22	4	1
	Größe / Menge	20 l	120 l	600 l
	Gebinde-Typ	Eimer W	Fass K	Container K
	Gebinde-Schlüssel	20	68	61
	Art.-Nr.			
weiß	2478	■	■	
Sonderfarbtöne	2479	■	■	■

Verbrauch

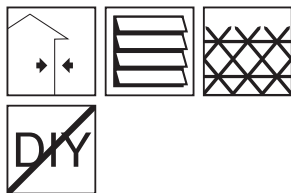


120 - 145 g/m² je Arbeitsgang

(entspricht Nassfilmstärke: 100 - 125 µm, Trockenschichtstärke: 30 - 40 µm)

Diese Werte beziehen sich auf geschliffene/ gehobelte Flächen; auf rauen Oberflächen (sägerau, feingesägt etc.) sind die Aufbringmengen z. T. deutlich erhöht.

Anwendungsbereiche



- Holz innen und außen
- Nadel- & Laubhölzer
- Begrenzt maßhaltige Holzbauteile: z. B. Klappläden, Profildretter, Gartenhäuser
- Nicht maßhaltige Holzbauteile: z. B. Zäune, Fachwerk, Carports, Holzverschalungen
- Grund- und Zwischenbeschichtung
- Für professionelle Verarbeiter

Eigenschaften



- Vermindert Verfärbungen durch wasserlösliche Holzinhaltsstoffe
- Hervorragende (Nass-) Haftung
- Gute Benetzung der Astspinne
- Hohes Deckvermögen
- Frei von filmkonservierenden und holzschützenden Bioziden

Produktkenndaten

Bindemittel	Acrylat; Kurzölalkyd
Dichte (20 °C)	Ca. 1,22 g/cm ³
Auslaufzeit s im DIN 4 Becher	40 - 60
Geruch	Charakteristisch

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.



Zusätzliche Informationen

- Hinweise zur Betriebshygiene
- Pflege und Wartung von Tauchbecken und Flutanlagen

Mögliche Systemprodukte

- Induline SW-900* (3776)
- Induline SW-900 IT* (3781)
- Induline DW-603 (3975)

*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!

Arbeitsvorbereitung

■ Anforderungen an den Untergrund

Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.

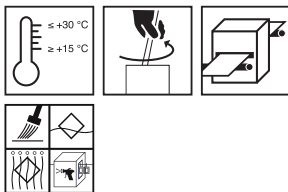
Begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile: Holzfeuchtigkeit max. 18 %

■ Vorbereitungen

Ggf. nicht resistente Hölzer mit einem Holzschutzmittel* imprägnieren (*Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen!).

BFS-Merkblatt Nr. 18 „Beschichtungen auf Holz und Holzwerkstoffen im Außenbereich“ beachten.

Verarbeitung



■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +15 °C bis max. +30 °C.

Material gut aufrühren, auch während der Verarbeitung oder nach Arbeitspausen. Nach Trocknung eine Zwischenbeschichtung mit diesem Produkt oder geeignete Schlussbeschichtung vornehmen.

Auf gute Be- und Entlüftung ist zu achten.

Angebrochene Gebinde gut verschließen und möglichst bald aufbrauchen.

Verarbeitungshinweise



Durch Anlegen von Probeflächen ist die Verträglichkeit, Haftung und der Farbton mit dem Untergrund zu prüfen.

Vor der Beschichtung von technisch modifizierten Hölzern und Holzwerkstoffen ist eine Probelackierung sowie ein Eignungstest für das gewünschte Einsatzgebiet vorzunehmen. Zur bestmöglichen Isolierung von wasserlöslichen Holzinhaltstoffen (Fläche und Äste) sind die jeweils höheren Angaben zu den Arbeitsgängen, Auftragsmengen und Trocknungszeiten des Beschichtungssystems einzuhalten. Die Beschichtung mit diesem Produkt kann Holzinhaltstoffe aktivieren und den Anstrich verfärben. In diesem Fall werden die Inhaltsstoffe in den Farbfilm fixiert. Der Folgeanstrich erfolgt idealerweise mit einem Produkt, welches die isolierenden Eigenschaften dieses Produktes unterstützt. Dadurch wird diese Deckbeschichtung in der Regel dann nicht mehr durch Holzinhaltstoffe beeinträchtigt. Sollten sich trotz Berücksichtigung dieser Hinweise weiterhin Verfärbungen einstellen, empfehlen wir eine Rücksprache mit dem Remmers Technik Service. Harzaustritt ist naturbedingt und mit beschichtungstechnischen Maßnahmen nicht zu verhindern, siehe BFS-Merkblatt Nr. 18. Ein Herunterverdünnen des Produktes, zu hohe Holzfeuchten, oder die Nichteinhaltung der empfohlenen Beschichtungsfolge, Unterschreitung der Auftragsmengen und Trocknungszeiten können die Isolierwirkung des Produkts erheblich beeinträchtigen. Beim Zwischenschliff nur die Holzfasern glätten, auf keinen Fall darf die Grundierung durchgeschliffen werden. Bei wasserbasierten Beschichtungssystemen besteht immer ein Restrisiko hinsichtlich des Durchbluten von Holzinhaltstoffen!

Bei Schaumbildung im Applikationsprozess wird ein Zusatz von 0,1 - 0,2 % VP 9325 Entschäumer Stärke 2 (3231) empfohlen.



■ **Trocknung**

Staubtrocken: nach ca. 1 Stunde
Schleif- und Überlackierbar: nach ca. 4 Stunden
(bei 23 °C und 50 % r.F.)

Schleif- und Überlackierbar bei forcierter Trocknung: nach ca. 20 Minuten Abdunstzone
(bei ca. 20 °C und 65 - 75 % r. F.) / 75 Minuten Trockenphase (ca. 45 °C, 1 m/s
Luftumwälzung) / 20 Minuten Abkühlphase
Niedrige Temperaturen, geringer Luftwechsel und hohe Luftfeuchtigkeit führen zu
Trocknungsverzögerungen.

■ **Verdünnung**

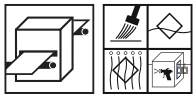
Verarbeitungsfertig

Hinweise

Bei gehobelter Lärche und besonders harzhaltigen Nadelhölzern kann es, insbesondere bei liegenden Jahrringen, Ästen und harzreichen Spätholzzonen, zu einer verminderten Haftung und Bewitterungsfähigkeit des Anstrichs kommen. Hier muss mit verkürzten Wartungs- und Renovierungsintervallen gerechnet werden. Abhilfe ist hier nur durch Vorbewitterung oder sehr grobem Holzschliff (P80) gegeben. Bei diesen Hölzern ist bei sägerauer Ausführung mit deutlich längeren Wartungs- und Renovierungsintervallen zu rechnen.
Merkblätter zur „Pflege & Wartung von Tauchbecken und Flutanlagen“ und „Hinweise zur Betriebshygiene“ beachten.

**Arbeitsgeräte /
Reinigung**

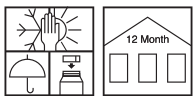
VACUMAT®, Acrylpinsel, Tauchbecken, Flutanlage, Spritzverarbeitung



Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser bzw. Aqua RK-898-Reinigungskonzentrat reinigen.
Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.

Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind.
12 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

GISCODE

BSW20

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.



Deklaration gemäß VdL-
RL 01

Produktgruppe: Grundanstrichstoffe

Inhaltsstoffe: Acrylat, Kurzölkalkyd, Titandioxid, Zinkweiß, Talkum, Aluminiumhydroxid, Wasser, Ester, Netzmittel, Entschäumungsmittel, Antiabsetzmittel, Verdickungsmittel, Bronopol, IPBC (3-Jod-2-propinylbutylcarbamate), MIT (Methylisothiazolinon), BIT (Benzisothiazolinon) CMIT/MIT (Chlormethylisothiazolinon/Methylisothiazolinon) (3:1), OIT (Octylisothiazolinon).

Information für Allergiker unter +49 (0) 5432/83-138

VOC gem. Decopaint-
Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/g): max. 30 g/l (2010).

Dieses Produkt enthält < 30 g/l VOC.

VOC	
Kat.	A/g
2010:	30g/l
max.:	30g/l

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.